



Uebersichtskarte zum Gordon-Bennett-Rennen der Flöhe in Amerika. Die Flugbahnen der Teilnehmer.

Am Gordon-Bennett-Rennen der Flöhe zu St. Louis (U. S. A.) haben die Deutschen, wie gemeldet, vorzügliche Resultate erzielt.

Sehenswerth ist nur auf 807.4 brachte. Die beiden anderen Deutschen, Hauptmann von Abercron, der den Ballon „Düsseldorfer“ führte, und Herr Wedel, der „Abercron“ leitete, folgten den dritten und vierten Platz.

Naturwissenschaftlicher Verein für Sachsen und Thüringen.

In der letzten Sitzung brachte Herr Ringler, der Verfasser des bekannten „Inhalts“ über den Verlauf von Insekten im Galle, wichtige und sehr interessante Mittheilungen über die Entwicklung der Insekten im Galle...

Familie der Flöhe zur Entzweiung kommen zu lassen. Auch Käfer geflügelte, so viel man bisher weiß, in jener Zeit nicht, jedenfalls waren Käfer, welche in die Stammesreihe des Menschen fallen würden, noch nicht vorhanden...

Aus der Rechtsprechung.

Insektenfleisch. Die Klägerin war mit dem Beklagten verlobt gewesen und hatte ihn während des Verlobnisses den Verlobungsgeld erhalten. Nach Auflösung des Verlobnisses forderte sie auf Grund des § 1900 B. G. B. vom Beklagten Ersatz des Schadens...

Jeden aufrechten Geschäftsmann ist anständig, auch solcher nicht ohne regelmäßige Beschäftigung nach sich. — Urteil des Reichsgerichts IV vom 13. Mai 1907.

Bankhaus Paul Schausseil & Co., Halle a. S. — Bitterfeld — Delitzsch — Eilenburg.

Kursbericht der Halleschen Bank für den 2. November.

Table with columns for bank names, share types, and prices. Includes entries for Hallesche Bank, Ammonoeder Papierfabrik, and various other financial institutions.

Advertisement for Brunner & Benjamin confectionery. Features large text: 'Besonders preiswerte Angebote in Namen-Konfektion.' and lists products like Jacketts, Liftboys, Paletots, Kostüme, Seidenblusen, Kleiderstoffe, and Pelzwaren.

Ein wahrer Genuss
sind meine weit bekannten
Mürbteig-Kreppeln,
verpackt 12 Stck. 30 Pfg.,
gepackt 12 Stck. 25 Pfg.
Pfannkuchen
mit feiner Fruchtfüllung,
12 Stck. 50 Pfg.,
oder 12 Stck. 25 Pfg.,
täglich reiche Auswahl an
frisch. Kaffeegebäcks,
sowie geschmackvoller
Kuchensorten
für Magenranke
vorzügliches
Engl. Weiss- u.
Weizenschrotbrot.
ferner: wohlschmeckendes
Roggenbrot,
verschiedene
Frühstücks- u. Tafelgebäcke
empfehle
in bekannter Güte
Max Hänel,
Geiststr. 46 u. Harz 12.
Teleph. 2051.
Jeden Sonntag früh 5 Uhr
Speckkuchen.

Hyazinthen
sind von 9 Pfg. an,
von 5 Pfg. an,
Narzissen
von 3 Pfg. an,
Crocus
von 2 Pfg. an,
Tazetten, Jasminen,
Anemonen,
Ranunkeln, Scilla,
Schneeglöckchen,
alles billig!
(Bestelle miton!).
Erfahreter Zau-
chandler
Wilhelm Groß,
Markt 7,
neben Richard Elze.

Wegen Räumung
der Quartiere empfehle dergleichen
billig nur wenige Baumaterialien u.
Zerlehnung: Hochstammrosen,
Kletterrosen, Buschrosen, Hoch-
u. niedrige Johannis- u. Stachel-
beeren, Ziersträucher, Flieder,
Eiben, Ahorn, Kastanien,
Schlingpflanzen, Koniferen, Eiben
u. Säulen, Lorbeerkrone,
Pyramiden u. Dekorationspflanzen.
Bernhard Möllers,
Handlungsreisender u. Rosengarten.
Fährstraße 10 Wfa.

Neigungsheirat
durch vollst. unauflösl. Brief-
wechsel herbeizuführen, ist d.
Zweck der Fallantrags.
Correspondenz Wiesbaden
H. E. Prop. mit amt. Attest
g. 20. Damenbeitritt sehr erw.

Alle Arten Sohlenformen. Für jeden Fass passend.



Schuhwaren
erstklassiger Fabrikate kauft man unstreitig
am billigsten bei
Robert Schlesier, Calauer Schuhwarenfabrik, Gr. Ulrichstr. 9.

Klooss & Bothfeld,
Gr. Ulrichstrasse 8, part. u. I. Etage.
Spezialgeschäft f. Puppen u. Spielwaren.
Empfehlen in unübertroffener Auswaahl und in feinsten
loos billigen Preisen:
Puppen, gekleidet u. ungekleidet, Leder-
bälge, Schuhe, Strümpfe, Hüpf-, Hüte,
Garderobe etc.
Grosse Spielwaren-Ausstellung.

Max Hartig, Tapezierer und Dekorateur.
Herburch erlaube mir die ergebenste Mitteilung, das ich am hiesigen
Platz **Goethestr. 9** ein
Ausstattungs-geschäft für Möbel und Dekoration
eröffnet habe. Empfehle eine große Auswahl in hochmodernen
Wohnungseinrichtungen in feinsten Ausführung zu billigen Preisen
und bitte mein Unternehmen gütlich zu unterstützen.
Gedächtnisbuch

Max Hartig, Goethestr. 9.
Giese's Fuhrgeschäft,
Niederstraße 14.
steht prompt und
billig
East u. Reisefuhrwerk.
Fernsprecher 2261.

C. Birke, Viehhandlung,
Brannenstraße 65. - Fernruf 786.
Futterschweine
Reifen u. Montag ab u. folg. Tage preiswert u. Verkauf.
Sämtliche Schweine sind gegen Rotlauf geimpft.

Erdbolzen
u. Bohrdrähte, sowie einzelne Erdbohrer aller Art
fertig und verleiht, auch gut erhaltene Bohrer, 11 cm, u. billiger
abzugeben.
H. Decker, Reichenstr. 8.

Stadtverordneten-Wahlen!
Handwerksmeister
verjäumt Berammlung heute abend nicht. 8 1/2 Uhr.
Kl. Saal der Kaisersäle. Gäste willkommen.
Handwerkermeister-Verein. Innungsausschuss.

Böllberg.
Zur Kirmes
von Sonntag den 3. bis Dienstag den 5. Nov. label freundlich ein
Aug. Leonhardt.

Rothe's Gasthof Wörmlich.
Sonntag und Montag
Kirmes.
Dienstag den 5. November, abends 8 Uhr
Großes Konzert, anschließend Gesellschaftsb. Ball.
Premier-Verbindung ab Rannischer Platz Sonntag und Montag von
8 Uhr an halbtündlich, Dienstag abends 8 und 9 1/2 Uhr.

Germania-Garten,
Reitstr., Gde. Bismarckstr.
Sonntags angenehme solide Unterhaltung.

Pfälzer Schützenhof an der Heide.
Neuer Inhaber: H. Krah.
Jeden Sonntag und Donnerstag von 1/4 Uhr ab
Ballfestlichkeit
u. musikalische Unterhaltung.
Einstritt frei. Küche und Keller vorzüglich, feilgehobenen Augen, kalte
und warme Speisen von besonderer Güte, nur ff.
Freundlich ladet ein **Der Objar.**

Fürstenhof,
Wandeburgerstr. 4.
Guter bürgerl. Mittagstisch 75 Pf. Abonnement 70 Pf.
Jeden Abend Stamm u. feiner Wein.
Sonnabend: Euerbraten mit Thüring. Stöcken.
Sonntag: Gänsebraten.
Montag: Kotelet mit Blumenkohl.
Auswahl von ff. Aktien-Bier. Münchner Spatenbräu 1/2, 20 Pf.
Kaimbacher Pilsener 1/2, 20 Pf.

Kegler-Verein „Schluckspecht Halle-Ost“.
Grosses allgemeines
Geld-Preis-Kegeln
an! Bohle und Asphaltbahn
in dem **Waldhorfer-
straße 7.**

Oststädter Gesellschaftshaus,
Nor geldpreise.
An drei Sonntagen, und zwar
am 3., 10. u. 17. November 1907,
auf jeder Bahn
aufgang nachmittags 3 Uhr.
Alle Kegler werden hierdurch freundlichst
eingeladen.
Alle Näheres durch Aushang in den
Bahnen.
Bei Nichterscheinen der Kegler werden die
Gewinne prozentual vertheilt.
des Tages.

Paul Wahl's Saaleschlösschen,
bekannt durch vorz. Kaffee und ausgezeichnete Biere, ist allen
Spezialgästen bestens empfohlen.
Dienstag den 5. November: **Schlachtfest.**

Neuer Hallescher Skat-Verein!
Herren, nicht unter 24 Jahren, welche Spielerei am Skatspiel haben,
und denen daran gelegen ist, mindestens einem gemüthlichen Klubabend
beizumohnen, werden noch als Mitglieder aufgenommen.
Mündliche oder schriftliche Werbung im Klublokal
Goldener Pflug, Hinter Markt.
Für Anfang nächsten Jahres ist **grosses Preis-Skat** in Vorbereitung!

Den Herren Studierenden,
sowie einem geehrten Publikum von Halle u. Umgebung
ist hiermit unter gut bürgerl. Mittagstisch, 4 Götter zu
55, 65 und 80 Wfg., bestens empfohlen. Reichhaltige Abend-
essen zu billigen Preisen.
Gelegentlich machen wir auf unser neu eingerichtetes Café
aufmerksam.
Spezialrezepte **Rosenthal, Weidenplan 4.**

Erholungsheim
an der Heide, Leitmeritz Gde.
feinsten Lage mit reicher Aussicht
auf Saaleetal und Bismarckberg.
Eingetheilte Gesellschaftszimmer.
ff. Speisen und Getränke.
Zaffe Kaffee 15 Wfg.
Fr. Odenwald.

Orchestermusik-Verein.
Montag 4. Nov. 1907, abends
8 Uhr „Hotel Kronprinz“
III. Vereins-Abend.
Beethoven, Ouv. Leonore III.
Gottschalk, Konzert für Cello
Popper, Gavotte.
Grieg, Lyrische Suite.
Wagner, Siegfried-Idyll.
Bizet, Serenade.
Nicolaï, Ouv. „Lustige Weiber“.

Für
Schach-Freunde.
Schachmeister
R. Spielmann
aus München,
einer der Sieger im letzten Berliner
Jubiläumsturnier, wird
Sonntag abends 8 Uhr
im Hotel Kaiser Wilhelm
eine Vorstellung
im Drahtspiel geben und bis 80 Partien
gleichzeitig führen.
Alle Schachfreunde sind hierzu
freundlich eingeladen.
Der Hallesche Schach-Klub.

Alte Post,
34 Alte Promenade 34,
partiere u. I. Etage.
Zirk. Fritz Haasstr.
Küchenschloß, Berkastraße.
Warme und kalte Speisen
zu jeder Tageszeit.
Heute: **Grosses Tandem-Essen.**

Neu! Neu!
„Café Balladon“
früher Priesenschlösschen,
Friedrichstraße 10.
Güte Damen-Bediennung.
W. Schirlioth.

**Oststädter
Gesellschaftshaus,**
Sub. G. Sonntag.
Bühnenvorführungen.
Heute und morgen
Unterhaltungsmusik.

Café Kaiserblume
Mittelstraße 7.
Aufmerksame Bedienung.
Anna Arend.

Café Westphal,
Försterrstraße 18.
Joh. Marianne Wissmann,
Neue Bedienung.
Gute Biere, ff. Weine.

Restaurant zur Palme,
Richard Wagner- u. Bismarck-Gde.
Dienstag den 5. d. Mts.
Schlachtfest!
meu ergebenst einladen
Fritz Weber.

Wundervolle 
schöne
volle Körperform durch
Nährpulver „Thilossa“,
ärztlich empfohlen,
(gesetzlich gesch.).
Preisreize Berlin
1903, ärztl. empfohl.
nur echt mit „l'ombe.“
In 5/4 Hoch.
bis 18 Pfund
Zunahme.
Garungsschädli.
Viele Anerk.
Karton 2 Mk., 6 Postversand Porto
und Nachnahmezusatz extra.
R. H. Haufe, Berlin SW.
Depot und Versand: **Löwen-
Apotheke, Halle a. S., a. Markt.**

Virisanol
Wirksamstes Kräftigungs-Mittel
bei allgemeiner Nerven- und vor-
züglich Hämorrhoiden- u. Uterus-
schwäche von
Unverträglichkeit u. Herzschwäche.
Flakons à 5 u. 10 M.
Neue Virisanol-Präparate gratis.
In Apotheken erhältlich.
Chem. Fabrik Dr. Grewer, Berlin NW 7.
In Halle a. S.,
**Adler-Apotheke, Geisstr. 15,
Barnholz-Apoth., Dultstr. 8.**

Aufruf
an die **bürgerlichen Wähler der III. Abteilung.**
Am 4., 5. u. 6. November finden die Wahlen der Stadtverordneten für die III. Abteilung statt. Es
gilt, den gemeinsamen Feind, die Sozialdemokraten zu besiegen. Dies ist nur möglich, wenn die
bürgerlichen Wähler einig sind und geschlossen vorgehen! Das soll und muß geschehen!
Die unterzeichneten beiden großen Bürgervereine haben eine Kandidatenliste aufgestellt, die am 23. d. Mts.
in öffentlicher Wählerversammlung ohne jeden Widerspruch angenommen worden ist.
Alle bürgerlichen Wähler, die an der Verfassung der Sozialdemokraten mitarbeiten
wollen, werden gebeten, unbedingt an der bürgerlichen Liste ohne Namensänderung oder
Namensänderung teilzunehmen.
Jede Nominierung, Weglassung eines Namens und Änderung der bürgerlichen Liste
ist ein Erfolg für die Sozialdemokraten, da Stimmeneinheit entscheidend.
Jeder bürgerliche Wähler möge, eingegeben des herrlichen Tages bei der letzten Reichstagswahl, seine
Pflicht erfüllen, an den Wähltag treten und mit deutlicher Stimme und unter richtiger Namens-
nennung bei Vorsehung der Legitimation (Einladung des Wahlrats oder des letzten Steuerzettels)
erscheinen:
Ich wähle auf 6 Jahre:
Herrn **Baumeister Fritz Gygax**
" **Kaufmann Franz Döhler**
" **Fabrikant Eduard Robert**
" **Bezoepostassistent Wilhelm Helmecke**
" **Rechnungsrat Otto Springer**
" **Kaufmann Kurt Borges**
Ich wähle auf 2 Jahre:
Herrn **Bildhauer Paul Reiling**
" **Privatdozent Dr. Karl Steinbrück.**
Der Vorstand **Der Vorstand**
des Allgemeinen Bürgervereins **des Halleschen Bürger-Vereins.**
für bürgerliche Interessen. (H. B. V.)